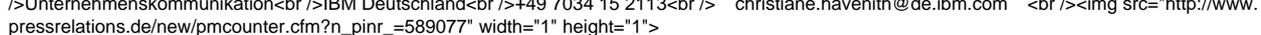




## Frischer Wind für hybride Cloud-Technologie

Frischer Wind für hybride Cloud-Technologie  
IBM baut hybride Cloud-Technologien aus und bietet Unternehmen mehr Kontrolle, Transparenz und Sicherheit für die IT in der Cloud  
Mehr als 65 Prozent der IT-Organisationen werden bis 2016 auf hybride Cloud-Technologien setzen, um vor allem die rasanten Veränderungen der IT-Organisationen zu meistern, so eine IDC-Studie vom Dezember 2014. Deshalb erweitert IBM ihre hybriden Technologien für die Cloud, um Unternehmen den Einsatz der Cloud zu erleichtern. Das Zusammenführen von bestehenden On-Premise-Systemen mit Cloud-Services steht im Fokus. Das Angebot bringt mehr Kontrolle, Transparenz und Sicherheit in die Public Cloud und fördert den sicheren Einsatz cloudbasierter Geschäftsanwendungen. Die Erweiterung steigert die Produktivität von Entwicklern, die über viele Cloud- und IT-Ressourcen hinweg zusammenarbeiten.  
IBM baut den Einsatz hybrider Cloud-Technologie weiter aus und investiert, damit Unternehmen die Cloud schneller mit bestehenden Anwendungen, Daten und Services verknüpfen können. Zudem erweitert IBM ihr Angebot an Tools und Ressourcen in der Cloud, um die Entwicklung von Cognitive-Computing-Anwendungen und Services zu beschleunigen, die auf IBM Watson Technologie basieren. Die neuen Technologien und Dienstleistungen bringen mehr Kontrolle, Transparenz und Sicherheit in die Private Cloud und für traditionelle IT-Systeme.  
Laut IDC-Marktanalysten basieren 80 Prozent der neuen Cloud-Anwendungen auf Big-Data-intensiven Prozessen und ein Großteil davon läuft bereits in der Cloud. Durch die Konvergenz von mobilen Anwendungen, E-Commerce-Transaktionen und andere Web-Anwendungen sind Unternehmen extrem gefordert, brauchbares Wissen aus der Datenflut zu gewinnen, die die heutige digitale Revolution erzeugt.  
Die neuen IBM Cloud-Services für hybride Technologien steigern Kontrolle, Transparenz und Sicherheit des Cloud-Einsatzes. Sie ermöglichen es Unternehmen, die traditionellen IT-Ressourcen mit den Services aus der Public Cloud zu verbinden. So wird etwa IBM DataWorks erweitert, um Informationen aus vertrauenswürdigen Quellen leicht zu finden, aufzubereiten und bereitzustellen. Der Service ermöglicht es Entwicklern, Daten aus öffentlichen und eigenen Quellen schneller zu nutzen und in Analysen einzubinden. Außerdem bietet IBM mit dem Secure Passport Gateway ein Werkzeug, mit dem Entwickler sicher Daten mit Services aus IBM Bluemix vernetzen können. Dies ist dank eines einfachen Passwort-Services innerhalb weniger Minuten möglich.  
Mit dem Ausbau der Watson Technologie beschleunigt IBM die Entwicklung neuer Apps. Hierfür liefert IBM neue Tools, Ressourcen und Trainings, die eine völlig neue Klasse von kognitiven Computing-Anwendungen und Services ermöglichen. Mit der so genannten Watson Zone eröffnet IBM ein Zentrum für Informationen und Know-how, die Entwickler, Partner, Kunden und kognitiven Watson Services zusammenbringen - einschließlich Beispielfcodes, Schulungsressourcen und Anwendungsfälle. Seit der ersten Veröffentlichung haben mehr als 5.000 Entwickler über 6.000 Apps mit der ersten Beta-Version des Watson Services auf Bluemix entwickelt.  
"Diese Entwicklung unterstützen wir mit unseren Lösungs-Angeboten", so Martin Runde, Marketing Manager IBM Cloud Deutschland, Österreich und Schweiz. "Gemeinsam mit Partnern zeigen wir auf der CeBIT 2015, wie facettenreich der Einsatz der Cloud sein kann und wie die Cloud sich als Fundament für neue Geschäftsmodelle etabliert hat." IBM ist auf der CeBIT 2015 in Halle 2, Stand A10, und zeigt dort unter dem Motto "Success made with IBM" gemeinsam mit Business Partnern, wie Cloud als Wachstumsmotor eingesetzt wird.  
Über IBM  
Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.ibm.com/press/interconnect2015> und <http://www.ibm.com/de>  
Über IBM Cloud Computing  
Mehr Informationen finden Sie unter <http://ibm.com/cloud-computing/de/de> sowie unter <http://www-05.ibm.com/de/softlayer/index.html>  
Folgen Sie IBM auf Twitter unter <https://twitter.com/IBMCloudde> oder dem Blog <http://www.thoughtsoncloud.com>  
Diskutieren Sie mit IBM unter #ibmcloud  
Kontaktinformation  
Christine Paulus  
Unternehmenskommunikation  
IBM Deutschland  
Corporate und HR, Cloud Computing, Mittelstand, Geschäftspartner, Corporate Social Responsibility  
+49 89 4504 1396  
+49 151 14 27 04 46  
christine.paulus@de.ibm.com  
Christiane Havenith  
Unternehmenskommunikation  
IBM Deutschland  
+49 7034 15 2113  
christiane.havenith@de.ibm.com  


## Pressekontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

## Firmenkontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

IBM gehört mit einem Umsatz von 95,8 Milliarden US-Dollar im Jahr 2009 zu den weltweit größten Anbietern im Bereich Informationstechnologie (Hardware, Software und Services) und B2B-Lösungen. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 399.400 Mitarbeiter und ist in über 170 Ländern aktiv. Die IBM in Deutschland mit Hauptsitz bei Stuttgart ist die größte Ländergesellschaft in Europa. Mehr Informationen über IBM unter: [ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html](http://ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html)  
IBM ist heute das einzige Unternehmen in der IT-Branche, das seinen Kunden die komplette Produktpalette an fortschrittlicher Informationstechnologie anbietet: Von der Hardware, Software über Dienstleistungen und komplexen Anwendungslösungen bis hin zu Outsourcingprojekten und Weiterbildungsangeboten.